

Öko-Sortenempfehlungen 2026/27 - Wintertriticale

Triticale ist eine im ökologischen Landbau weitverbreitete Getreideart, die sich neben einer guten Anpassungsfähigkeit an verschiedene Standortbedingungen durch ein hohes Ertragspotential auszeichnet. Die Anbauwürdigkeit hängt im Wesentlichen von den Verwertungsmöglichkeiten im eigenen Betrieb und der Nachfrage auf dem Futtergetreidemarkt ab.

Bei der Sortenwahl kommt es neben dem Ertragsvermögen vor allem auf die Winterfestigkeit und Krankheitsresistenz an. Bei den neueren Sorten beruht die Einschätzung der Winterfestigkeit im Wesentlichen auf Provokationsversuchen mit Kastenanlagen.

Bei Triticale kann es zu einem raschen Einbruch von Resistenzen kommen. Die kontinuierliche Einschätzung der Krankheitsanfälligkeit hat daher bei der Sortenprüfung einen hohen Stellenwert und in der Praxis ist ein rechtzeitiger Sortenwechsel geboten. Dies betrifft vor allem die Blattkrankheiten Gelb- und Braunrost, Mehltau sowie Septoria. Erfolgt der Anbau nach Maisvorfrucht und pflugloser Bodenbearbeitung, sollte auf eine geringe Anfälligkeit der Sorte für Ährenfusarium geachtet werden, um das Risiko für die Bildung von Mykotoxinen zu verringern.

Triticalesorten unterscheiden sich zum Teil deutlich in der Wuchshöhe. So liegt der Unterschied zwischen der längsten und der kürzesten Sorte im aktuellen Prüfsortiment bei etwa 20 cm. Auf Standorten mit hohem Unkrautdruck verdient die Pflanzenlänge daher im Hinblick auf das Konkurrenzvermögen Beachtung. Da Triticale auswuchsgefährdet ist, sollte wie bei Roggen auf eine rechtzeitige Ernte geachtet werden.

Sortenempfehlungen für den ökologischen Anbau

Charme, Kitesurf**

vorläufige Empfehlung: Tributo, Bicross*

* schwächere Winterfestigkeit

**keine Aussage zur Winterfestigkeit möglich

Hinweise zu den geprüften Sorten

Charme erzielte dreijährig stabile, hohe Kornerträge. Die vergleichsweise kurze Sorte zeichnet sich durch ausgewogene Eigenschaften aus, sowohl bei der Standfestigkeit als auch bei den Resistenzeigenschaften bestehen keine Schwächen. Die Winterfestigkeit ist ausreichend.

Belcanto erreichte mehrjährig ein vergleichsweise niedriges Kornertragsniveau. Bei mittlerer Wuchslänge weist Belcanto eine gute Standfestigkeit, sowie eine gute Winterfestigkeit und Blattgesundheit auf. Lediglich Mehltau kann in geringem bis mittlerem Ausmaß auftreten.

Dicaprio zeigte sich im ersten Prüffahr mit sehr hohen Kornerträgen, fiel dann jedoch auf ein unterdurchschnittliches bis mittleres Ertragsniveau ab, woraus dreijährig eine mittlere Ertragsleistung resultiert. Dicaprio ist im Hinblick auf das Ährenschieben und die Gelbreife die früheste Sorte im aktuellen Prüfsortiment und weist einen mittleren bis etwas längeren Wuchs, sowie eine ausreichend gute Blattgesundheit auf.

Kitesurf liegt im Hinblick auf den Kornertrag dreijährig im mittleren Bereich. Es handelt sich um die längste Sorte des aktuellen Prüfsortiments, Lager zeigte die Sorte jedoch nicht.

Blattseptoria kann vereinzelt auftreten, ansonsten bestehen keine Schwächen bei der Blattgesundheit.

Tributo erreichte im ersten Prüffahr niedrige Kornerträge mit stärkeren Schwankungen zwischen den Standorten. Im zweiten Prüffahr erzielte Tribute die höchsten Kornerträge des Prüfsortiments, woraus sich im Mittel ein leicht überdurchschnittliches Ertragsniveau ergibt. Die Sorte zeigte sich mit einer ausgesprochen guten Blattgesundheit, insbesondere im Hinblick auf Mehltau und weist eine kurze bis mittlere Wuchslänge auf. Tributo zählt zudem zu den winterfesten Sorten und ist im Hinblick auf das Ährenschieben und die Gelbreife die späteste Sorte im aktuellen Sortiment.

Bicross konnte 2026 das sehr hohe Ertragsniveau aus dem Vorjahr nicht bestätigen und fiel auf ein leicht unterdurchschnittliches Niveau ab. Zweijährig ergeben sich dennoch hohe Kornerträge. Bicross zeichnet sich durch einen langen Wuchs aus. Mehltau kann verstärkt auftreten. Nach einer vorläufigen Einschätzung ist von einer schwächeren Winterfestigkeit auszugehen.

Allrounder PZO zeigte sich zweijährig mit mittleren Kornerträgen. Ähnlich wie Bicross ist Allrounder PZO lang im Wuchs, Mehltau trat ebenfalls in mittlerem Umfang auf. Mit Blattseptoria muss vereinzelt gerechnet werden.

Im ersten Prüffahr präsentierte sich **Trimobe** mit hohen Kornerträgen und einem mittleren bis langen Wuchs. **Balino** erreichte ein mittleres Ertragsniveau und zeigte sich mit einer kurzen bis mittleren Wuchslänge. Beide Sorten wiesen eine ausreichend gute Blattgesundheit auf.

Kornertrag (relativ) von Wintertriticalesorten im Öko-Anbau

	2024	2025	2026	2025-2026	2024-2026
Anz. Versuche	2	2	2	4	6
Charme	106	109	104	107	106
Belcanto	92	92	97	94	93
Dicaprio	109	96	98	97	100
Kitesurf	94	104	102	103	101
Tributo		95	111	102	
Bicross		110	97	104	
Allrounder PZO		102	100	101	
Trimobe			104		
Balino			101		
Mittel B (dt/ha)	51,7	82,9	68,9	75,9	67,8

B (Bezugsbasis) = Mittel der Sorten Charme, Belcanto, Dicaprio, Kitesurf
Löss-Standorte Nossen (Sachsen) und Mittelsömmern (Thüringen)

Eigenschaften von Wintertriticalesorten im Öko-Anbau

	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Gelbrostresistenz	Braunrostresistenz	Mehltauresistenz	Blattseptoriaresistenz	Winterfestigkeit*
Charme	k-m	+	+	0/+	0	+	+
Belcanto	m	+	+	+	0	0/+	+
Dicaprio	m-l	#	+	0/+	0/+	0/+	#
Kitesurf	l	#	#	+	+	0/+	#
Tributo	k-m	#	#	(+)	+	+	++
Bicross	l	#	#	(+)	0	+	0/-
Allrounder PZO	l	#	#	(+)	0	0/+	#
Trimobe	(m-l)	#	#	(+)	(0/+)	(0/+)	#
Balino	(k-m)	#	#	(+)	(+)	(0/+)	#

Pflanzenlänge: k = kurz, m = mittel, l = lang

++ = sehr gut bzw. sehr hoch, + = gut bzw. hoch, 0 = mittel, - = gering bzw. niedrig

() = vorläufige Einstufung, # = geringe Datenbasis

* Einstufung der Winterfestigkeit auf Grundlage von Provokationsversuchen der LFA aus MV und des TLLR aus TH (Guddat und Michel 2026)